Planung des Netzanschlusses für große Photovoltaikanlagen

Projekt

Technische Planung und Genehmigungsplanung für die Kreuzung der Autobahn A 81 mit einer 20-kV-Kabeltrasse

Projektbeschreibung

Die Freiflächen-Photovoltaikanlage der Gehrlicher Solar AG wird auf beiden Seiten der A 81 in Heckfeld (Gemeinde Lauda-Königshofen, Baden-Württemberg) errichtet. Zur Netzanbindung des Solarparks an das regionale Stromnetz ist eine Kreuzung der A 81 notwendig.

Bei den vorbereitenden Planungen stellte sich schnell heraus, dass die Kreuzung mit einigen Problemen verbunden ist: Die A 81 befindet sich auf einer Dammlage oberhalb von Felsgestein, das eine Durchörterung nicht zulässt. Der Damm der Autobahn wurde in einer Hanglage errichtet, so dass zwischen beiden Auobahnseiten ein erheblicher Höhenunterschied besteht.

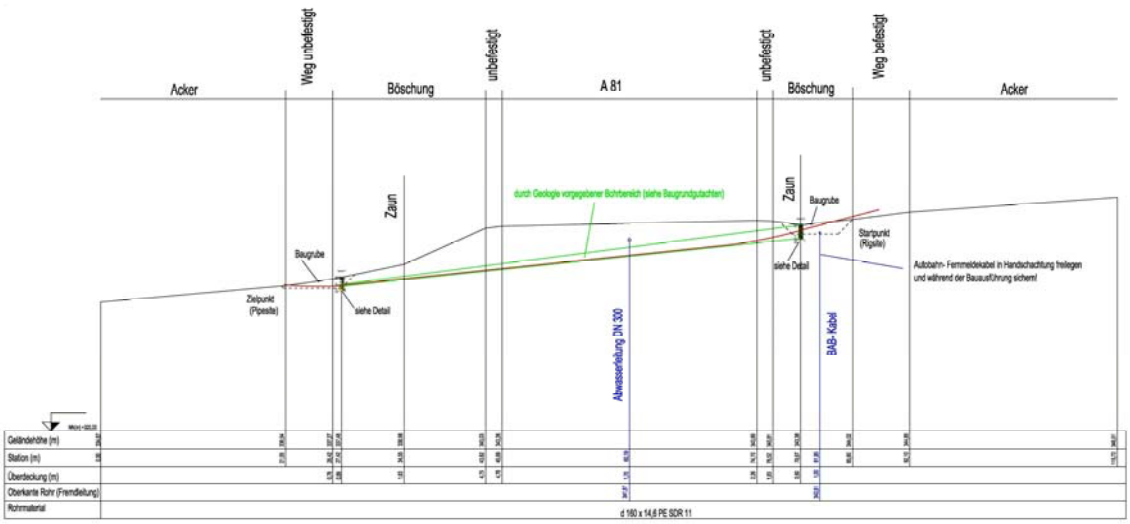
Auf Grundlage detaillierter Vermessungsarbeiten und Darstellung der geotechnischen Untersuchungsergebnisse in das Querungsprofil konnte ein geeigneter Querschnittsbereich für die Anwendung eines steuerbaren Spülbohrverfahrens identifiziert werden. In diesen konnte erfolgreich ein Kabelschutzrohr für den Einzug der 20-kV-Kabel eingebracht werden.

Auftraggeber

Gehrlicher Solar AG

Leistungszeitraum

01/2011 – 04/2011

Leistungsumfang

- Wahl des Kreuzungspunktes
- Abstimmungen mit Behörden und Versorgungsunternehmen
- Erstellung von Lageplänen und Profilplänen
- Veranlassung und Berücksichtigung einer Baugrunduntersuchung
- Genehmigungseinholung